

16.03.2021 – 09:44 Uhr

Digitale Mehrfahrtenkarten nun auch im Verbund Onde Verte erhältlich



Digitale Mehrfahrtenkarten nun auch im Verbund Onde Verte erhältlich

Die BLS bietet als einziges Transportunternehmen auf ihrer App BLS Mobil jetzt auch digitale Mehrfahrtenkarten für den Tarifverbund Onde Verte im Kanton Neuenburg an. Damit reisen Fahrgäste nicht nur einfacher, sondern auch deutlich preisgünstiger.

Reisen mit öffentlichen Verkehrsmitteln in der Region Neuenburg und La Chaux-de-Fonds sowie Le Locle wird jetzt noch einfacher: Die BLS bietet mit ihrer [Ticketing-App BLS Mobil](#) als einziges Transportunternehmen den Kauf von digitalen Mehrfahrtenkarten im Tarifverbund Onde Verte an. Mit der Mehrfahrtenkarte kommen Nutzer des «Onde Verte» nicht nur schneller zu ihrem Ticket, sie sind erst noch günstiger unterwegs: Bezahlt werden fünf Fahrten, gültig sind sechs. Damit sparen Fahrgäste mehr als 16 Prozent des eigentlichen Ticketpreises.

Mit einem Klick entwertet

Die Mehrfahrtenkarte kann direkt in der BLS-Mobil-App gekauft und mit einem Klick entwertet werden. Das Ticket ist in den gelösten Zonen für alle öffentlichen Verkehrsmittel gültig. Für Fahrgäste, die regelmässig im Raum Neuenburg und La Chaux-de-Fonds unterwegs sind, ist die digitale Mehrfahrtenkarte der BLS die optimale Lösung. In der BLS-Mobil-App sind weiterhin auch Mehrfahrtenkarten der Verbunde Libero und Passepartout erhältlich.

Tarifverbund im Kanton Neuenburg

Der «[Onde Verte](#)» umfasst das Gebiet des Kantons Neuenburg mit den Zentren Neuenburg, La Chaux-de-Fonds und Le Locle. Die BLS ist seit Einführung des Tarifverbundes Teil des «Onde Verte». Sie bedient mit dem InterRegio 66 die Strecke (Bern –) Neuchâtel – La-Chaux-de-Fonds und der S5 Bern – Ins – Neuchâtel.

Freundliche Grüsse

Tamara Traxler
 Mediensprecherin BLS
 Genfergasse 11, 3001 Bern
 Tel +41 58 327 29 55

Medieninhalte



Schiffahrt, Corona, Maskenpflicht, Maske, People, Menschen, Zug, Sandra, DINK, DINKS, Musik, Handy, Smartphone



Senioren im Umgang mit dem Handy. Bahnhof Köniz. Januar 2020

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100001848/100867155> abgerufen werden.